

*Kontakt: Ingrid Kudirka ▪
Klingelhöferstraße 7 ▪
10785 Berlin ▪
Tel. 030 / 26 39 54-30 ▪
Fax 030 / 26 39 54-22 ▪
kudirka@verkehrsforum.de ▪*

Verkehrswirtschaft gegen einseitige Anhebung der EU-Klimaziele

Fairer Wettbewerb statt weiterer klimapolitischer Vorleistungen

Berlin, 08. März 2011 – Das Deutsche Verkehrsforum ist gegen eine einseitige Erhöhung des europäischen CO₂-Minderungsziels, die von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wird. Der Branchenverband für Mobilität fordert verstärkte Anstrengungen der EU, um faire internationale Wettbewerbsbedingungen für europäische Unternehmen sicherzustellen. „Es gab eine klare Absprache der EU-Mitgliedstaaten: Die EU verpflichtet sich, bezogen auf 1990 eine Reduktion um 20 Prozent bis 2020 zu erreichen. Zu einer Erhöhung über 20 Prozent hinaus besteht Bereitschaft, wenn andere wichtige Länder weltweit mitziehen. Die Bedingung ist nicht erfüllt, also muss es bei den 20 Prozent bleiben.“, sagte der Geschäftsführer des Deutschen Verkehrsforums Thomas Hailer heute in Berlin.

Hailer wandte sich gegen die Schlussfolgerung, dass mit einer weiteren Anhebung europäischer Ziele der weltweite Klimaschutz leichter und effizienter erreicht werden könne: „Der europäische Verkehrssektor hat im weltweiten Vergleich bereits sehr große Minderungserfolge vorzuweisen. Wir müssen stärker darauf achten, dass Europa mit seinen ehrgeizigen Vorgaben nicht allein steht. Wenn die EU anspruchsvolle Ziele setzt, muss sie auch in der Lage sein, für die europäische Wirtschaft einen fairen Wettbewerb in der Welt sicherzustellen. Das ist bislang leider nicht gelungen. Die Vorreiterrolle der EU hat ihre Grenzen.“

Hailer wies in dem Zusammenhang auf die Situation des Luftverkehrs hin: „Wichtige Länder wie die USA machen beim Emissionshandel nicht mit. Die EU hat den Luftverkehr im Alleingang in das System einbezogen. Das droht jetzt ein Projekt ausschließlich für europäische Airlines zu werden. Dieser Zustand ist definitiv keine Basis für eine zusätzliche Anhebung der Emissionsziele.“

*Das **Deutsche Verkehrsforum** ist die einzige verkehrsträgerübergreifende Wirtschaftsvereinigung in Europa. Unsere rund 160 Mitgliedsunternehmen wollen die Verkehrsbedingungen verbessern sowie die Mobilität in Deutschland und Europa sichern.*